## Inhaltsangabe zum Generalversammlungs-Heft.

Erstes Heft.

		Seite
Berich	t der Commission für die Flora von Deutschland über	
	neue Beobachtungen aus den Jahren 1896-98	(1)
I.	Phanerogamen. (Berichterstatter: Th. Schube und	
	K. W. v. Dalla Torre)	(3)
II.	Pteridophyta. (Berichterstatter: Chr. Luerssen)	(54)
Ш.	Lebermoose und Laubmoose. (Berichterstatter: K. Oster-	
	wald)	
IV.	Characeae. (Berichterstatter: Bruno Schröder)	
V.	Meeresalgen. (Nord- und Ostsee.) (Berichterstatter:	
	P. Kuckuck)	(105)
VI.	Algen des Süsswassers. (Excl. Diatomeen, Characeen	
	und Flagellaten.) (Berichterstatter: W. Schmidle) .	(107)
VII.	Bacillariales. (Berichterstatter: Bruno Schröder)	
	Uredineen und Ustilagineen. (Berichterstatter: P. Dietel)	
	Flechten. (Berichterstatter: A. Zahlbruckner)	

## Bericht

der

## Commission für die Flora von Deutschland über neue Beobachtungen aus den Jahren 1896-98.

Vorgelegt von ihrem Obmanne.

Auch diesmal kann der Bericht nicht ganz vollständig erscheinen, denn Herr W. RUHLAND war leider verhindert, die zugesagte Zusammenstellung über die Pilze einzuliefern, und es ist mir trotz vieler Bemühungen nicht gelungen, einen Ersatzmann für ihn zu finden. Nach den bisherigen Erfahrungen erscheint es mir fraglich, ob es überhaupt möglich sein wird, diese Abtheilung vollständig zu erhalten, zumal die Arbeit sich nun schon über einen Zeitraum von 10 Jahren erstrecken muss. Vielleicht kommt es aber doch auch hier noch zu einem günstigen Abschluss der Amtsdauer unserer gegenwärtigen Commission; da der nächste Bericht, die Jahre 1899—1901 umfassend, erst 1902 erscheinen wird, könnte sich wohl angesichts der reichlich bemessenen Frist noch ein Bearbeiter hierfür finden lassen. Für die Rost- und Brandpilze hat übrigens Herr P. DIETEL die Zusammenstellung freundlichst übernommen.

Die Anordnung blieb in der Hauptsache dieselbe, wie im Vorjahre. Doch wurde der Begriff Obersachsen (0s) diesmal nur für das Königreich einschliesslich des sogenannten Kurkreises beibehalten, das Flachland der Provinz Sachsen wurde als Mittelsachsen (Ms) davon abgetrennt. Auf besonderen Wunsch wurde an einigen Stellen behufs naturgemässerer Gestaltung der Bezirke von der politischen Grenze abgesehen, also z. B. das Gebiet von Cuxhaven zu Niedersachsen, das von Osnabrück zu Westfalen gerechnet.

Der Phanerogamentheil erscheint diesmal einheitlicher als im vorigen Berichte. So wurde z. B. das ganze Litteraturverzeichniss in alphabetischer Anordnung eingerichtet. In dasselbe wurden, dem Wunsche meines Mitarbeiters gemäss, auch eine grosse Anzahl Schriften und Aufsätze mit aufgenommen, die zwar nichts Neues von Bedeutung bringen, aber doch eine mehr oder weniger beachtens-

werthe Florenskizze eines Gebietstheils enthalten: diese wurden in dem Verzeichnisse durch Einklammerung der Nummer gekennzeichnet. In derselben Weise mussten, um eine Häufung verschiedener Zeichen zu vermeiden, auch diejenigen Arbeiten bemerklich gemacht werden, die hier nicht oder nur unzulänglich berücksichtigt werden konnten, weil sie entweder den Berichterstattern nicht zur Verfügung standen oder so viel Neues bieten, dass es hier aus Raummangel nicht gebracht werden konnte.

Auch an dem Inhalte der eigentlichen Zusammenstellung dürfte diesmal verhältnissmässig nur wenig auszusetzen zu sein. Ein sehr bedeutendes Verdienst um die Zuverlässigkeit derselben hat sich Herr P. ASCHERSON erworben, der mit einem beträchtlichen Zeitaufwande in einer sehr grossen Zahl von zweifelhaften Fällen mich mit seiner ungewöhnlichen Sach- und Litteraturkenntniss unterstützte. Auch an dieser Stelle sei ihm hierfür der herzlichste Dank ausgesprochen! Von den in der vorigen Arbeit stehen gebliebenen Versehen ist der grösste Theil durch die Berichtigung auf S. (293)—(294) des vorigen Bandes, auf die hier nochmals hingewiesen sei, erledigt; einige daselbst noch ausgelassene sind in der vorliegenden Zusammenstellung erwähnt.

Von den Mitgliedern der Commission hat mir diesmal nur eine kleine Anzahl Berichtigungen und Bemerkungen zu der Arbeit mitgetheilt; hoffentlich gelingt es durch eine Abänderung des bisher eingehaltenen Verfahrens, für die ein Vorschlag der Generalversammlung gemacht werden soll, eine merklichere Bethätigung ihres Interesses zu erzielen.

Für die Theilgebiete gelten nachstehende Abkürzungen und die hier gegebene Reihenfolge:

Op = Ostpreussen, Wp = Westpreussen, P = Pommern, Me = Mecklenburg, Sw = Schleswig-Holstein (in der bisher üblichen Ausdehnung), Ns = Niedersachsen (desgl.), Br = Provinz Brandenburg, Ps = Posen, Sl = Schlesien (Provinz und Oesterreichisch - Schl.), Os = Obersachsen (Königreich Sachsen nebst dem Kurkreis), Ms = Mittelsachsen (Rest des Flachlandes der Provinz Sachsen), Hc = Hercynien (Harz, thüringisches und hannöversches Bergland, Braunschweig), H = Hessen (ausser dem rheinischen Theile des Grossherzogthums), W = Westfalen, R = Rheinprovinz, Mr = Mittelrheingebiet (Rheinisches Hessen und Rheinbayern), E = Elsass-Lothringen, Bd = Baden, Wb = Württemberg, B = Bayern, Bö = Böhmen, M = Mähren, N = Niederösterreich, O = Oberösterreich, S = Salzburg, St = Steiermark, K = Kärnten, Kr = Krain, L = Littorale (Istrien, Triest), T = Tirol, V = Vorarlberg, Schw = Schweiz.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1900

Band/Volume: 18

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Bericht Commission fur die Flora von Deutschland über neue

Beobachtungen aus den Jahren 1896—98. 1001-1002